



**HÖHENPASS**  
Industrie & Sportklettern

**MOBILER  
DACHANKER**

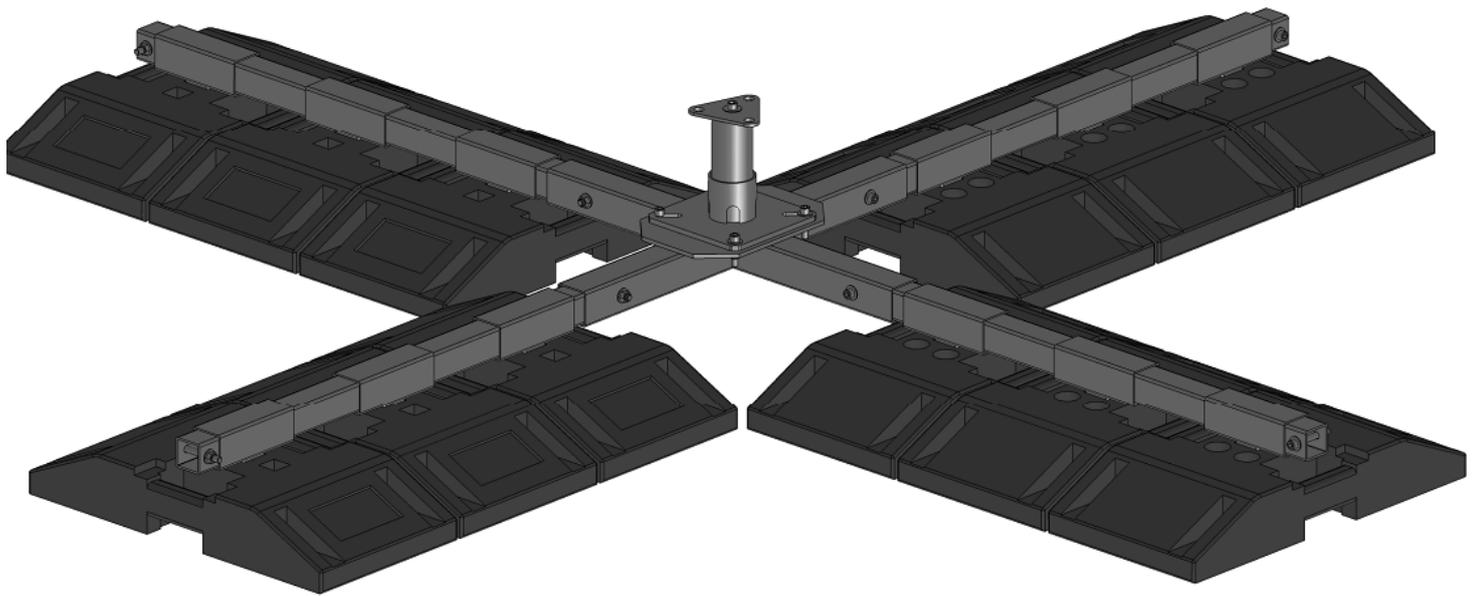
[www.hoehenpass.de](http://www.hoehenpass.de)

# Gebrauchsanweisung

Anschlagpunkt IM-200  
Referenznummer IM 200

EN 795:1996 Klasse E

CE 0194



Fassung: 2011-05-30

## Inhaltsverzeichnis:

1. Beschreibung des Anschlagpunktes	2
2. Aufbau des Anschlagpunktes	3
3. Technische Daten des Anschlagpunktes	3
4. Installation (Montage) des Anschlagpunktes	4
5. Beschreibung der Kennzeichnung des Anschlagpunktes	4
6. Wichtigste Grundsätze der Verwendung des Anschlagpunktes	5
7. Nutzungskarte des Anschlagpunktes	6

### 1. Beschreibung des Anschlagpunktes

Der Anschlagpunkt IM 200 wurde als ein tragbarer, zusammenklappbarer Ankerpunkt nach EN 795 Klasse E entwickelt. Dieses Gerät dient dem Schutz der Arbeitnehmer, die Arbeiten in der Höhe ausführen, z.B. am Rand eines flachen Daches.

Der mobile Anschlagpunkt erlaubt es, einen festen und sicheren Ankerpunkt für persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz aus der Höhe schnell anzubringen. Nach Abschluss der geplanten Arbeiten kann der Anschlagpunkt demontiert und an einen anderen Ort gebracht bzw. bis zu seiner nächsten Verwendung beiseitegelegt werden.

Modularer Aufbau des Geräts ermöglicht es, das Gerät zu montieren und zu demontieren, ohne Kräne, Stapler oder andere Fachausrüstung verwenden zu müssen.

Das Gewicht einzelner Elemente des Geräts wurde so gewählt, damit es den geltenden Vorschriften entspricht (das Gewicht eines einzelnen Elements darf 28 kg nicht überschreiten) und von Menschen eigenhändig getragen werden kann.

Die Bestandteile des Anschlagpunktes IM 200 sind sowohl aus Gummi als auch aus Stahl hergestellt.

Alle Stahlteile sind aus Edelstahl gefertigt oder feuerverzinkt, um sie vor negativen Witterungseinflüssen zu schützen, was ihre Haltbarkeit bis zu 50 Jahren gewährt.

Der Anschlagpunkt IM 200 kann auf folgenden Oberflächen verwendet werden, wie z.B.:

- Dachpappe
- Membranen aus PCV
- Beton

von einem Neigungswinkel von bis zu 5°.

Genug große Fläche, die vom Gerät besetzt wird, erlaubt es, sein Gewicht optimal auf dem Boden (z.B. Dach) zu verteilen, was die Wirkung der Belastung auf dessen Konstruktion minimiert.

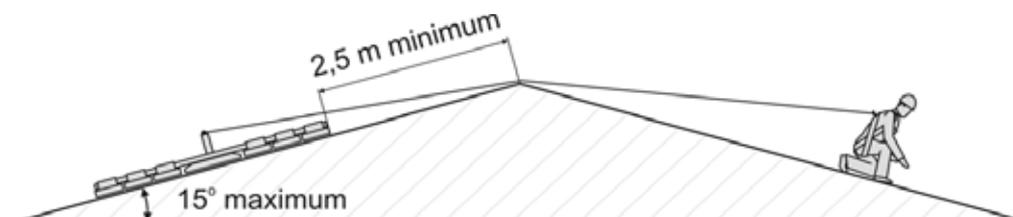
Es ist verboten, den Anschlagpunkt zu verwenden, wenn die Gefahr des Auftretens von Minustemperaturen besteht.

Alle losen Materialien (z.B. lose Steine) aus der Dachoberfläche entfernen, auf dem der Anschlagpunkt angebracht wird.

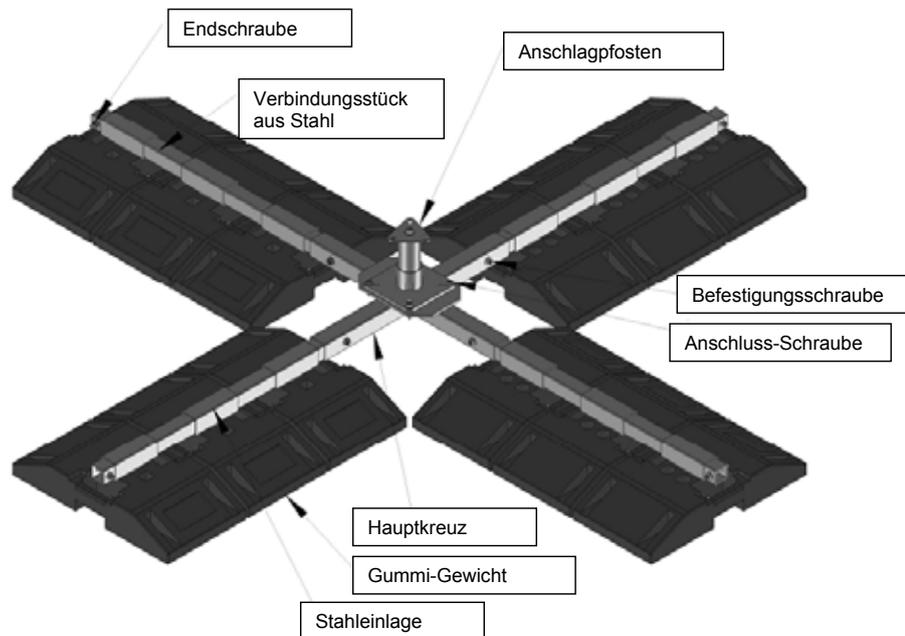
Das Gerät auf keinen vereisten, fettigen oder irgendwelchen anderen rutschigen Oberflächen verwenden, die die Wirkung des Anschlagpunktes beeinträchtigen könnten.

Den Anschlagpunkt IM200 an keinen Stellen verwenden, an denen sich Wasser ansammelt.

Bei der Verwendung auf Dächern, die mit Blech bedeckt sind, mit einer Neigung von bis zu 15° sollte der Anschlagpunkt immer auf der gegenüberliegenden Seite zur Seite aufgesetzt werden, auf der Arbeiten ausgeführt werden. Der Anschlagpunkt sollte immer mindestens 2,5 m von der Kante des Dachs aufgesetzt werden. Die Arbeit ist ausschließlich auf der gegenüberliegenden Seite zum Anschlagpunkt auszuführen, um das Pendel-Effekt auf der Fassade des Gebäudes zu vermeiden.



## 2. Aufbau des Anschlagpunktes.



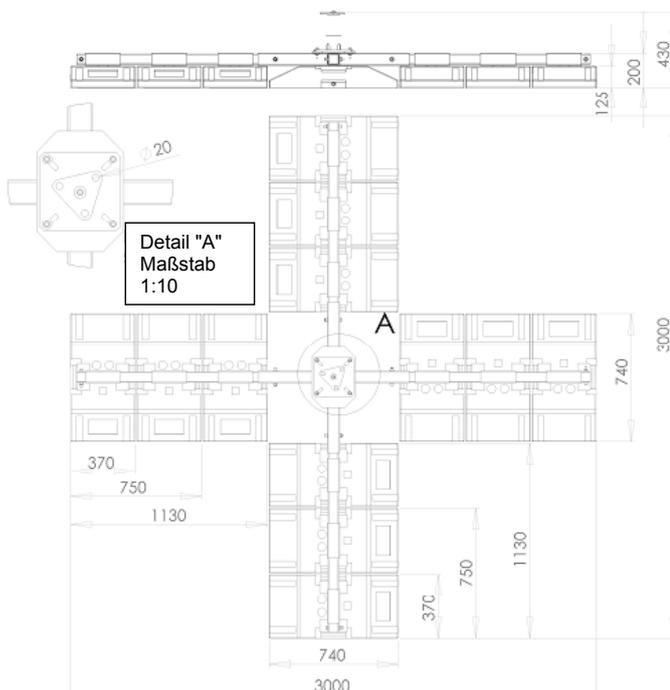
- Anschlagpfosten - 1 Stück, ermöglicht es, persönliche Schutzausrüstung an den Anschlusspunkt anzuschließen:

- a. Sicherheitsträger nach EN 361
- b. Verbindungs-Dämpfungs-Einheit in Form von:
  - Sicherheitsseile mit Stoßdämpfer gemäß der Norm EN 354/355
  - Selbstklemm-Gerät kompatibel mit EN 353-2
  - Selbstbrems-Gerät nach EN 360
  - Verbindungsstücke (Karabinerhaken) gemäß der Norm EN 362

- **Gummigewicht** – 12 Stück, einzelnes Gewicht (1 von 12), fest verbunden mit **Stahleinlage**, aufgestellt auf dem Boden.
- **Stahleinlage** – 12 Stück, Einlage hergestellt aus feuerverzinktem Stahl. Es erlaubt, Gummigewichte miteinander zu verbinden.
- **Hauptkreuz** – 1 Stück, Kreuz aus feuerverzinktem Stahl, bildet die Grundlage für den Anschlag-Pfosten (dieser ist fest mit Schrauben montiert), bildet auch ein Ausgangspunkt (über **Verbindungsstück aus Stahl**) mit **Gummigewichten**.
- **Verbindungsstück aus Stahl** – 4 Stück, dient der Verbindung von **Gummigewichten** mit dem **Hauptkreuz**, hergestellt aus feuerverzinktem Stahl.
- **Endschraube** – 4 Stück, Sicherungsschraube vor Herunterrutschen von **Gummigewichten** aus dem **Verbindungsstück aus Stahl**.
- **Befestigungsschraube** – 4 Stück, Schraube zur Verbindung vom **Hauptkreuz** mit den **Verbindungsstücken aus Stahl**.
- **Verbindungsschraube** – 4 Stück, Schraube zur Verbindung vom **Hauptkreuz** mit dem **Anschlagpfosten**.

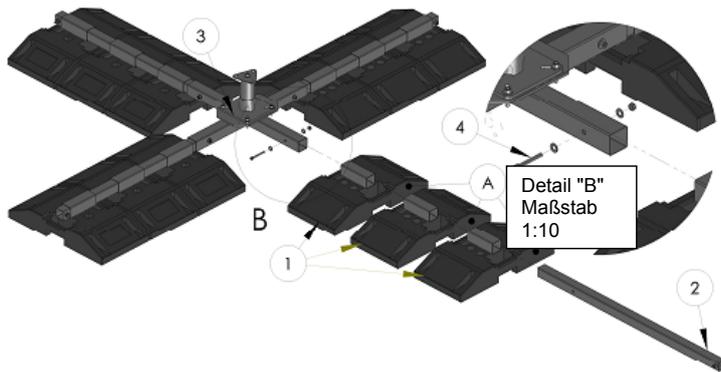
## 3. Technische Daten des Anschlagpunktes

- Masse - entsprechend der Abbildung unten



- **Zulässige Anzahl der gleichzeitig arbeitenden Personen** – 2 Personen
- **Gesamtgewicht** – 374 kg +/- 2 kg
- **Hauptkonstruktion** – aus feuerverzinktem Stahl
- **Hauptgewichte** – aus Gummi (Gummi-Mischung, widerstandsfähig gegen UV-Strahlung)
- **Verbindungselemente** – verzinkter Stahl

#### 4. Installation (Montage) des Anschlagpunktes.



Vor der Arbeit mit dem Anschlagpunkt IM 200 soll sichergestellt werden, dass das Gerät weder beschädigt noch unbrauchbar ist. Hierzu ist eine allgemeine visuelle Inspektion des Gerätes durchzuführen.

**Bei irgendwelchen Zweifeln über den technischen Zustand des Anschlagpunktes darf keine Arbeit mit seiner Hilfe ausgeführt werden!**

Um den Anschlagpunkt **IM 200** zur Arbeit korrekt vorzubereiten, sind die unten angegebenen Empfehlungen nach der folgenden Reihenfolge einzuhalten:

1. Zur Montage des Geräts werden ein Inbusschlüssel #10 mm (1 Stück) sowie ein Schraubenschlüssel # 19 mm (1 Stück) benötigt.
2. Angemessene Stelle zum Aufsetzen des Anschlagpunktes IM 200 wählen, damit der Radius des Bewegungsbereichs des Benutzers (aufgrund des verwendeten Verbindungs-Dämpfungs-Satzes) den Arbeitsbereich deckt. Es ist zu beachten, dass die Abweichung der Fläche von der Ebene 5 Grad nicht überschreiten darf.
3. Gummigewichte (1) in der Linie aufstellen, damit sie sich mit ihren Oberflächen (A) berühren.
4. Stahleinlagen der Gummigewichte (1) mittels des Verbindungsstücks aus Stahl (2) durchziehen.
5. Hauptkreuz (3) auf das Verbindungsstück (2) ziehen und seine Position durch Drehen der Befestigungsschraube (4) sperren, indem Montagelöcher des Verbindungsstücks (2) verwendet werden. Die Aufgabe der Endschraube, die in dem Verbindungsstück aus Stahl (2) fest montiert ist, ist es, die Montage dieses Verbindungsstücks (2) in der falschen Position zu verhindern.
6. Weitere Gruppen von Gummigewichten (1) so aufstellen, damit sie sich mit ihren Oberflächen (A) berühren und ihre Stahleinlagen ihre Verbindung mittels des Verbindungsstücks (2) mit dem Hauptkreuz (3) ermöglichen.
7. Weitere Befestigungsschrauben zuziehen (4).
8. Alle Schrauben, einschließlich der Befestigungsschrauben (4) überprüfen, ob sie fest angezogen sind.
9. Schwenkbare Platte auf dem Anschlagpfosten auf ihre Umdrehung überprüfen.
10. Das Vorhandensein aller Elemente des Anschlagpunktes IM 200 und ihren Zustand visuell überprüfen.
11. Demontage des Gerätes in umgekehrter Reihenfolge, entsprechend den Punkten 6, 5, 4, 3, 2 durchführen.
12. Bei der Demontage sind nur Befestigungsschrauben (4) abzuschrauben. Der Rest der Schrauben sollte angezogen gelassen werden.
13. Die einzelnen Elemente des Anschlagpunktes IM 200 sind einzeln zu tragen.
14. Nach der Demontage ist das Gerät an einem kühlen und trockenen Ort zu lagern.

#### 5. Beschreibung der Kennzeichnung des Anschlagpunktes



Vorrichtung zum Schutz gegen Absturzgefahr	
Anschlagpunkt EN 795: 1996-E IM 200 CE 0194	
<b>ACHTUNG !:</b> 1. Den erforderlichen Freiraum unter dem Benutzer an der Stelle des potentiellen Sturzes gemäß der Gebrauchsanweisung frei halten. 2. Anzahl der gleichzeitigen Benutzer – 2 Personen. 3. Auf keinen schneebedeckten, vereisten oder über mehr als 5 ° von der Horizontale geneigten Oberflächen verwenden. 4. Mit persönlicher Schutzausrüstung gemäß EN363 verwenden. 5. Für den Einsatz auf Bitumen-, Betonböden und auf Membranen aus PCV.	
Seriennummer:	Herstellungsdatum:

1. Referenznummer des Geräts
2. Nummer und Jahr der Veröffentlichung der Europäischen Norm und die Klasse, mit der das Gerät konform ist
3. Das CE-Zeichen und die Nummer der notifizierten Stelle, die die Produktion des Geräts überwacht
4. Monat und Jahr der Herstellung
5. Seriennummer
6. Hinweis: Bitte die Bedienungsanleitung lesen
7. Angabe des Herstellers bzw. des Vertreibers des Geräts

## 6. Wichtigste Grundsätze der Verwendung des Anschlagpunktes IM 200

1. Der Anschlagpunkt IM 200 dient der Befestigung einer persönlichen Ausrüstung zum Schutz gegen Absturz aus der Höhe.
2. Jeder Benutzer des Anschlagpunktes soll diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen. Die Verwendung des Geräts nicht gemäß der Gebrauchsanweisung stellt eine Lebensgefahr dar. Diese Gebrauchsanweisung sollte stets zur Einsicht verfügbar sein. Das Gerät darf ausschließlich von Personen verwendet werden, die im Umgang mit Ausrüstung zum Schutz gegen Absturz aus der Höhe ausgebildet sind.
3. Der Anschlagpunkt IM 200 darf nicht von Personen verwendet werden, deren Gesundheitszustand Auswirkungen auf die Sicherheit sowohl im Normalbetrieb als auch bei einer möglichen Rettungsaktion haben kann. Ein Rettungsplan sollte vorbereitet werden, der bei Bedarf angewendet wird.
4. Der Anschlagpunkt darf ausschließlich zum Schutz gegen Absturz aus der Höhe, entsprechend den Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung verwendet werden. Insbesondere darf das System nicht zu aufgehängten Arbeiten verwendet werden.
5. Vor dem Gebrauch ist es sicherzustellen, dass andere Geräte, die zur persönlichen Schutzausrüstung vor Absturz gehören, hierzu kompatibel sind. Es ist verboten, Kombinationen der Ausrüstungselemente zu verwenden, bei denen die Sicherheitsfunktion eines beliebigen Elements von der Sicherheitsfunktion eines anderen Elements abhängt.
6. Der integrale Bestandteil dieser Gebrauchsanweisung ist die Nutzungskarte, die zur Aufzeichnung von regelmäßigen Wartungs- und Reparaturarbeiten dient. Die Karte sollte ausgefüllt und zusammen mit dieser Anleitung gehalten werden. Sie ist auf Anforderung dem Hersteller bzw. einem durch den Hersteller bevollmächtigten Servicemitarbeiter vorzulegen. Für die Aktualisierung der Einträge in der Nutzungskarte ist die Einrichtung verantwortlich, die das Gerät nützt. Die nützende Einrichtung sollte verlangen, dass Personen, die Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten durchführen, entsprechende Einträge in die Nutzungskarte machen.
7. Entsprechende Anleitungen zur Verwendung der persönlichen Schutzausrüstung, die zusammen mit dem Anschlagpunkt verwendet wird und in der vorliegenden Gebrauchsanleitung erwähnt sind, sind zu befolgen. Darüber hinaus müssen alle allgemeinen Vorschriften und Regeln der Sicherheit und Gesundheitsschutzes, insbesondere bei Arbeiten in der Höhe, beachtet werden.
8. Nach Ablauf von 12 Monaten der Nutzung, muss der Anschlagpunkt IM 200 aus der Nutzung zurückgenommen und zur regelmäßigen Inspektion übergeben werden. Sollten Faktoren auftreten, die Einfluss auf den Zustand des Gerätes haben, wie z. B. schwere Arbeitsbedingungen oder sehr hohe Nutzungsfrequenz des Gerätes, sind die regelmäßigen Inspektionen häufiger durchzuführen. Regelmäßige Inspektionen müssen von einem qualifizierten Personal, das für Maßnahmen und Ausrüstung in der Nutzungsfirma verantwortlich ist, nach den Verfahren der regelmäßigen Inspektionen des Herstellers durchgeführt werden. Eine Sicherheitsinspektion kann auch vom Hersteller oder seinem zertifizierten Vertreter durchgeführt werden.
9. Der Anschlagpunkt darf 5 Jahre eingesetzt werden. Nach 5 Jahren muss der Anschlagpunkt IM 200 einer ausführlichen Inspektion des Herstellers unterzogen werden. Diese Inspektion darf ausschließlich vom Hersteller des Geräts oder seinem zertifizierten Vertreter durchgeführt werden.
10. Bei dieser Überprüfung ist die zugelassene Nutzungszeit der Balkenklemme zur nächsten Inspektion des Herstellers anzugeben.
11. Die Ergebnisse dieser Inspektionen sind in der Nutzungskarte einzutragen.
12. Vor jedem Gebrauch soll geprüft werden, ob das Datum der nächsten technischen Inspektion nicht abgelaufen ist. Nach dem Ablauf dieses Datums darf das Gerät nicht verwendet werden. Vor und nach jedem Gebrauch ist das Gerät visuell auf Vollständigkeit und einwandfreien technischen Zustand zu prüfen. Sollten irgendwelche Mängel oder Unvollständigkeit des Geräts festgestellt werden, darf das System nicht verwendet werden. Um über Zweifel zu entscheiden, sollte man den Hersteller oder ein von ihm autorisiertes Service kontaktieren.
13. Detaillierte Informationen zu regelmäßigen Inspektionen:
  - Sicherstellen, dass das System von Unbefugten nicht modifiziert/repariert wurde;
  - Lesbarkeit der Kennzeichnung auf dem Produkt überprüfen;
  - Das Gerät visuell auf Vollständigkeit überprüfen;
  - Alle Elemente auf Verformungen und Dellen überprüfen. Sicherstellen, dass sie keinen Einfluss auf die Befestigung der Gewichte oder des Verbindungsstücks haben;
  - Stahlplatte auf Verformungen und Risse überprüfen;
  - Metallelemente auf Anzeichen von Rissen überprüfen;
  - Alle Schrauben und Muttern überprüfen. Sicherstellen, dass sie richtig angezogen sind;
  - Auf Korrosion überprüfen
  - Die Gewichte auf Verformung, Risse oder mechanische Beschädigung überprüfen. Befestigung der Stahleinlage des Gewichts überprüfen.
14. Aus Sicherheitsgründen, im Falle von irgendwelchen Zweifeln hinsichtlich der sicheren Verwendung des Gerätes oder wenn das Gerät an einem Sturz aus der Höhe teilgenommen hat, muss es sofort aus der Nutzung zurückgezogen werden. Wiedereinführung des Geräts kann erst dann erfolgen, nachdem die bevollmächtigte Person eine schriftliche Bestätigung ausstellen wird, dass das Gerät in einem entsprechend guten Zustand ist.
15. Es ist verboten, Modifizierungen, Reparaturen oder Austausch von Originalelementen des Geräts durch unbefugte Personen durchzuführen.
16. Der Anschlagpunkt IM 200 kann als ein System zur Sicherung vor Abstürzen mit selbstbremsenden Geräten (EN360), Sicherheitsstoßdämpfern (EN355) und selbstklemmenden Geräten mit flexiblen Gleitschienen (EN353-2), hergestellt von der Firma PROTEKT, verwendet werden.
17. Benutzer, die die Verbindung des Geräts IM200 mit selbstbremsenden Geräten, Sicherheitsstoßdämpfern anderer Hersteller planen, müssen alle mögliche Risiken überprüfen, da diese Elemente nie als ein komplettes Sicherheitssystem vor Abstürzen aus der Höhe geprüft wurden.
18. Verbinden irgendwelcher Mittel persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz mit IM200 erfordert, dass der Benutzer über alle Empfehlungen und Anforderungen, die vom Hersteller der persönlichen Schutzausrüstung festgesetzt wurden, überprüft.
19. Es ist obligatorisch den freien Raum unter dem Arbeitsplatz zu überprüfen, um bei einem Sturz den Schlag gegen Objekte bzw. tiefer gelegen Boden zu vermeiden, bevor die Schutzausrüstung den Sturz stoppt.
20. Bei der Verwendung des Anschlagpunktes IM 200 ist besondere Aufmerksamkeit auf gefährliche Phänomene zu tragen, die die Leistung der Schutzausrüstung oder Sicherheit des Benutzers beeinflussen, insbesondere auf: Schlingen und Verschieben der Seile auf scharfen Kanten, Pendelstürze, Einfluss extremer Temperaturen, Beschädigungen der Schutzausrüstung, negative Auswirkungen der Witterungsbedingungen, Chemikalien, Verschmutzung.
21. Das Gerät darf nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung verwendet werden.
22. Das Gerät muss in einer Verpackung transportiert werden (z.B.: Sack aus einem feuchtigkeitsbeständigen Material oder ein Kasten aus Stahl oder Kunststoff), um es vor Feuchtigkeit und Beschädigung zu schützen.
23. Um Schäden an Materialien (Werkstoffen) zu vermeiden, aus denen es hergestellt ist, muss das Gerät gründlich gereinigt werden. Das Gerät darf von Hand gereinigt werden. Gummi- und Kunststoffteile sollten ausschließlich mit Wasser gereinigt werden. Die Elemente, die während der Reinigung oder Nutzung nass werden, sollten unter natürlichen Bedingungen, entfernt von Wärmequellen gründlich getrocknet werden. Metallteile und Mechanismen (Federn, Scharniere, Haken usw.) können in regelmäßigen Abständen geschmiert werden, um ihre Leistung und Haltbarkeit zu verbessern.
24. Das Gerät muss in einer lose Verpackung, an einem gut belüfteten Ort, geschützt vor direktem Sonnenlicht, UV-Strahlung, Staub, scharfen Gegenständen, extremen Temperaturen und ätzenden Stoffen gelagert werden.
25. Im Hinblick auf die Sicherheit des Benutzers, im Falle der Weiterveräußerung des Geräts über die Grenzen des Bestimmungslandes, liefert der Verkäufer dem neuen Nutzer die Gebrauchsanleitung in der in dem gegebenen Land geltenden Sprache, in welchem das Gerät verwendet wird.

<b>NUTZUNGSKARTE</b>					
Name des Geräts	<b>Anschlagpunkt</b>			Typ	<b>IM 200</b>
Seriennummer		Herstellungsdatum		Kaufdatum	
Datum der ersten Inbetriebnahme		Benutzername			

<b>INSPEKTIONEN UND REPARATUREN</b>					
	Datum	Grund der Inspektion oder Reparatur	Festgestellte Beschädigungen, ausgeführte Reparaturen usw.	Datum der nächsten Kontrolle	Name und Unterschrift – Service
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					



# INDUSTRIE KLETTERTEAM

Für alle Arbeiten in schwer  
zugänglichen Bereichen

## HÖHENPASS INDUSTRIE KLETTER TEAM

Unser Team unterstützt umfassend bei Beratung, Planung und Umsetzung rund um die Themen Industrielklettern, PSA-Revisionen und Mitarbeiterschulungen.

Leistungsbeispiele:

- Montage, Demontage und Wartung von Permanenten Absturzicherungssystemen
- Dokumentation und Überprüfung von Bauwerken
- Installation und Wartung von Anschlagspunkten
- Gefährdungsanalysen
- Fassaden, Masten oder Schornsteine
- Industriereinigungen im Seil
- Siloarbeiten
- Baumpflege
- Fels- und Hangarbeiten
- Lichtkuppel Schutz mit KEMPEROL FALLSTOP
- Schulungen vor Ort durch zertifizierte Industrielkletterer

## DIE KOSTENGÜNSTIGE UND SCHNELLE LÖSUNG

Unsere Techniker und Handwerker am Seil sind Menschen vom Fach. Jahrelange Erfahrung bei Arbeiten im Seil und Qualifikationen wie Fisat oder Irata sind eine Pflichtvoraussetzung.

Wir führen deutschlandweit für Sie Höhenarbeiten an industriellen Anlagen, großen Bauwerken uvm. aus.



**HÖHENPASS**  
Industrie & Sportklettern

**HöHENPASS GmbH**

Am Berg 11  
56070 Koblenz  
Deutschland

+49 261 500 89 58 0  
info@hoehenpass.de

[www.hoehenpass.de](http://www.hoehenpass.de)